

Werk

Titel: Bericht über die Jahresversammlung zu Weimar am 11. Juni 1882

Ort: Weimar

Jahr: 1883

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?338281509_0018|log6

Kontakt/Contact

[Digizeitschriften e.V.](#)
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

✉ info@digizeitschriften.de

Bericht über die Jahresversammlung zu Weimar,

am 11. Juni 1882.

Die 18. Jahresversammlung der deutschen Shakespeare-Gesellschaft wurde auch in diesem Jahre im Saale der Armbrustschützengesellschaft unter zahlreicher Theilnahme abgehalten. I. I. K. K. Hoheiten der Erbgroßherzog und die Frau Erbgroßherzogin beehrten die Versammlung durch ihre höchste Gegenwart.

Der Präsident der Gesellschaft Herr Geh. Regierungsrath Prof. Dr. Delius eröffnete die Versammlung mit der Begrüßung der Erschienenen, worauf Herr General-Intendant Freiherr von Loën den umstehenden Jahresbericht der Gesellschaft erstattete.

Im Anschluß hieran hielt Herr Prof. Dr. Zupitza von Berlin den Festvortrag

„Shakespeare über Bildung, Schulen, Schüler und Schulmeister“,

welcher mit allgemeinem Beifall aufgenommen wurde. Als Kommission für die Rechnungsablage und Dechargeertheilung wurden, wie in den Vorjahren, die Herren Direktor Dr. Tröbst und Justizrath Gruner gewählt.

Als Ort der nächsten Jahresversammlung wurde einstimmig Weimar bestimmt, mit der Modifikation, möglichst den 23. April jeden Jahres als Tag der Jahresversammlung festzuhalten.

An Ihre Königl. Hoheit die Frau Großherzogin wurde ein Glückwunschtelegramm zu dem frohen Familienereignisse der glücklichen Geburt einer Enkelin Ihres Hauses, geschickt, auf welches

noch an demselben Tage die Antwort der hohen Protektorin der Gesellschaft einging:

„Dem Vorstande der deutschen Shakespeare-Gesellschaft spreche Ich Meinen aufrichtigen Dank für die Mir ausgedrückte Theilnahme an Unserer Familienfreude aus. Sehr bedaure Ich, in diesem Jahre verhindert zu sein, die Mitglieder der Shakespeare-Gesellschaft nach mir lieb gewordener Gewohnheit in Weimar zu empfangen.

Sophie.“

Nachdem zum Schluß der Jahresversammlung die Herren
Prof. Dr. Zupitza, Berlin,
Prof. Dr. Elze, Halle,
Universitäts-Richter Dr. Thümmel, Halle,
Buchhändler Cohn, Berlin

zu Mitgliedern des Vorstandes wieder gewählt worden waren, wurden in der darauf folgenden Sitzung des Vorstandes die bisherigen Mitglieder des Präsidiums, Herr Geh. Regierungs-Rath Professor Dr. Delius in Bonn als Präsident, Herr General-Intendant Freiherr von Loën in Weimar und Herr Freiherr von Vincke in Freiburg i./Br. als Vicepräsidenten, wieder gewählt.